

## DIN EN ISO 8835-3



ICS 11.040.10

Ersatz für  
DIN EN ISO 8835-3:2009-07  
Siehe Anwendungsbeginn

**Systeme für die Inhalationsanästhesie –  
Teil 3: Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme von aktiven  
Anästhesiegas-Fortleitungssystemen (ISO 8835-3:2007 + Amd. 1:2010);  
Deutsche Fassung EN ISO 8835-3:2009 + A1:2010**

Inhalational anaesthesia systems –  
Part 3: Transfer and receiving systems of active anaesthetic gas scavenging systems;  
(ISO 8835-3:2007 + Amd. 1:2010);  
German version EN ISO 8835-3:2009 + A1:2010

Systèmes d'anesthésie par inhalation –  
Partie 3: Systèmes de transfert et de réception des systèmes d'évacuation des gaz  
d'anesthésie; (ISO 8835-3:2007 + Amd. 1:2010);  
Version allemande EN ISO 8835-3:2009 + A1:2010

Gesamtumfang 34 Seiten

Normenausschuss Rettungsdienst und Krankenhaus (NARK) im DIN

## Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2011-02-01.

## Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 8835-3:2009+A1:2010) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 121 „Anaesthetic and respiratory equipment“ (Sekretariat: ANSI, USA) in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 215 „Beatmungs- und Anästhesiegeräte“ (Sekretariat: BSI, Vereinigtes Königreich) unter Beteiligung deutscher Experten erarbeitet. Im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. ist hierfür der Normenausschuss Rettungsdienst und Krankenhaus (NARK), Arbeitsausschuss NA 053-03-01 AA „Anästhesie und Beatmung“ zuständig.

Dieses Dokument konkretisiert die einschlägigen Anforderungen der EU-Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte.

DIN EN ISO 8835 *Systeme für die Inhalationsanästhesie* besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 2: Anästhesie-Atemsysteme*
- *Teil 3: Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme von aktiven Anästhesiegas-Fortleitungssystemen*
- *Teil 4: Anästhesiemittelverdampfer*
- *Teil 5: Anästhesie-Beatmungsgeräte*

Besondere Festlegungen für die Sicherheit von Anästhesiesystemen sind in DIN EN 60601-2-13 (VDE 0750-2-13) erfasst.

Als Ersatz für die Reihe DIN EN ISO 8835 und DIN EN 60601-2-13 (VDE 0750-2-13) ist die Norm DIN EN 80601-2-13 (VDE 0750-2-13) *Medizinische elektrische Geräte — Teil 2-13: Besondere Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale für Anästhesie-Arbeitsplätze (zurzeit Entwurf)* in Vorbereitung.

In diese Norm wurde für Drücke zusätzlich zur Angabe in Pascal (Pa bzw. kPa) die entsprechende Angabe in Zentimeter Wassersäule aufgenommen (cm WS). Die Einheit Zentimeter Wassersäule ist in Deutschland im nationalen und geschäftlichen Verkehr aufgrund des Gesetzes über Einheiten im Messwesen vom 22. Februar 1985 sowie der Ausführungsverordnung vom 13. Dezember 1985, geändert durch die Verordnung vom 29. Oktober 2001 und Verordnung vom 25. November 2003, nicht zulässig.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

|             |       |                                  |
|-------------|-------|----------------------------------|
| ISO 594-2   | siehe | DIN EN 1707                      |
| ISO 4135    | siehe | DIN EN ISO 4135                  |
| ISO 5356-1  | siehe | DIN EN ISO 5356-1                |
| ISO 8835-2  | siehe | DIN EN ISO 8835-2                |
| ISO 14971   | siehe | DIN EN ISO 14971                 |
| ISO 21647   | siehe | DIN EN ISO 21647 (VDE 0750-2-55) |
| IEC 60601-1 | siehe | DIN EN 60601-1 (VDE 0750-1)      |

## Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 8835-3:2009-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Änderung 1:2010, mit der folgende Festlegungen überarbeitet wurden, wurde eingearbeitet:
  - 1) Festlegungen zum Druck unter den Bedingungen des Ersten Fehlers in 5.2.1 wurden überarbeitet;
  - 2) Festlegungen zum Eingang von Weiterleitungssystemen in 7.1 wurden überarbeitet;
  - 3) Festlegungen an Schläuche in 8.6 wurden überarbeitet;
  - 4) normative Verweisungen wurden aktualisiert.

## Frühere Ausgaben

DIN VDE 0750-2:1970-08  
 DIN 13252: 1984-06  
 DIN VDE 0750-214 (VDE 0750 Teil 214): 1992-08  
 DIN EN 740: 1999-02  
 DIN EN ISO 8835-3: 2007-11, 2009-07

## Nationaler Anhang NA (informativ)

### Literaturhinweise

DIN EN 1707, *Kegelverbindungen mit einem 6 % (Luer) Kegel für Spritzen, Kanülen und bestimmte andere medizinische Geräte — Verriegelbare Kegelverbindungen*

DIN EN ISO 4135, *Anästhesie- und Beatmungsgeräte — Begriffe*

DIN EN ISO 5356-1, *Anästhesie- und Beatmungsgeräte — Konische Konnektoren — Teil 1: Männliche und weibliche Konen*

DIN EN ISO 14971, *Medizinprodukte — Anwendung des Risikomanagements auf Medizinprodukte*

DIN EN ISO 21647 (VDE 0750-2-55), *Medizinische elektrische Geräte — Besondere Festlegungen für die grundlegende Sicherheit und grundlegende Leistungsmerkmale von Überwachungsgeräten für Atemgase*

DIN EN 60601-1 (VDE 0750-1), *Medizinische elektrische Geräte — Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

**Systeme für die Inhalationsanästhesie —  
Teil 3: Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme  
von aktiven Anästhesiegas-Fortleitungssystemen  
(ISO 8835-3:2007 + Amd. 1:2010)**

Inhalational anaesthesia systems —  
Part 3: Transfer and receiving systems of active  
anaesthetic gas scavenging systems  
(ISO 8835-3:2007 + Amd. 1:2010)

Systèmes d'anesthésie par inhalation —  
Partie 3: Systèmes de transfert et de réception des  
systèmes d'évacuation des gaz d'anesthésie  
(ISO 8835-3:2007 + Amd. 1:2010)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 1. März 2009 angenommen.

Diese Änderung A1 modifiziert die Europäische Norm EN ISO 8835-3:2009. Sie wurde vom CEN am 14. Oktober 2010 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen diese Änderung in der betreffenden nationalen Norm, ohne jede Änderung, einzufügen ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Änderung besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum des CEN-CENELEC mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG  
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION  
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

**Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel**

# Inhalt

|                                                                                                                                             | Seite |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Vorwort .....                                                                                                                               | 3     |
| Vorwort der Änderung 1 .....                                                                                                                | 4     |
| Einleitung .....                                                                                                                            | 5     |
| 1 * Anwendungsbereich .....                                                                                                                 | 6     |
| 2 Normative Verweisungen .....                                                                                                              | 6     |
| 3 Begriffe .....                                                                                                                            | 7     |
| 4 Allgemeine Anforderungen und alternative Prüfverfahren .....                                                                              | 8     |
| 4.1 Werkstoffe .....                                                                                                                        | 8     |
| 4.2 Druckentlastungsvorrichtungen .....                                                                                                     | 8     |
| 4.3 Alternative Prüfverfahren .....                                                                                                         | 9     |
| 5 * Schutz des Patienten und der Umwelt .....                                                                                               | 9     |
| 5.1 Betrieb im Normalzustand .....                                                                                                          | 9     |
| 5.2 Bedingungen des Ersten Fehlers .....                                                                                                    | 9     |
| 6 * Verbindungsstücke .....                                                                                                                 | 10    |
| 7 * Weiterleitungssysteme .....                                                                                                             | 10    |
| 7.1 Eingang von Weiterleitungssystemen .....                                                                                                | 10    |
| 7.2 Ausgang von Weiterleitungssystemen .....                                                                                                | 10    |
| 8 * Aufnahmesysteme .....                                                                                                                   | 11    |
| 8.1 Allgemeines .....                                                                                                                       | 11    |
| 8.2 Eingang von Aufnahmesystemen .....                                                                                                      | 11    |
| 8.3 Ausgang von Aufnahmesystemen .....                                                                                                      | 11    |
| 8.4 Optische Anzeige .....                                                                                                                  | 12    |
| 8.5 Partikelfilter .....                                                                                                                    | 12    |
| 8.6 Schläuche .....                                                                                                                         | 12    |
| 9 Widerstand gegen den Fortleitungsdurchfluss .....                                                                                         | 12    |
| 9.1 Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme mit niedrigem Durchfluss .....                                                                      | 12    |
| 9.2 Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme mit hohem Durchfluss .....                                                                          | 12    |
| 10 Elektrotechnische Anforderungen .....                                                                                                    | 12    |
| 11 * Vom Hersteller zu liefernde Informationen .....                                                                                        | 13    |
| 12 Aufschriften .....                                                                                                                       | 13    |
| 13 * Farbkodierung .....                                                                                                                    | 13    |
| Anhang A (informativ) Typische Prüfanordnung und Verfahren für Druckmessung am Eingang zum AGFS .....                                       | 14    |
| Anhang B (informativ) Typische Prüfanordnung und Verfahren für Begrenzung des Unterdrucks .....                                             | 18    |
| Anhang C (informativ) Typische Prüfanordnung und Verfahren für induzierten Durchfluss .....                                                 | 19    |
| Anhang D (informativ) Typische Prüfanordnung und Verfahren für Widerstand gegen den Fortleitungsdurchfluss .....                            | 20    |
| Anhang E (informativ) Typische Prüfanordnung und Verfahren für Gasaustritt .....                                                            | 22    |
| Anhang F (informativ) Begründung .....                                                                                                      | 25    |
| Anhang G (informativ) Umweltgesichtspunkte .....                                                                                            | 28    |
| Literaturhinweise .....                                                                                                                     | 29    |
| Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 93/42/EWG ..... | 30    |

## Vorwort

Der Text von ISO 8835-3:2007 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 121 „Anaesthetic and respiratory equipment“ der Internationalen Organisation für Normung (ISO) erarbeitet und als EN ISO 8835-3:2009 durch das Technische Komitee CEN/TC 215 „Beatmungs- und Anästhesiegeräte“ übernommen, dessen Sekretariat vom BSI geführt wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2009, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis März 2010 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 8835-3:2007.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Weitere, vom CEN/TC 215 erarbeitete Europäische Normen, die sich auf Anästhesiearbeitsplätze und ihre Bauteile beziehen und die zusammen mit EN 60601-2-13:2006 entsprechende Teile von EN 740:1998 ersetzen, sind:

- EN ISO 8835-2:2007, *Systeme für die Inhalationsanästhesie — Teil 2: Anästhesie-Atemsysteme (ISO 8835-2:2007)*
- EN ISO 8835-3:2007, *Systeme für die Inhalationsanästhesie — Teil 3: Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme von aktiven Anästhesiegas-Fortleitungssystemen (ISO 8835-3:2007)*
- EN ISO 8835-4:2004, *Systeme für die Inhalationsanästhesie — Teil 4: Anästhesiemittelverdampfer (ISO 8835-4:2004)*
- EN ISO 8835-5:2004, *Systeme für die Inhalationsanästhesie — Teil 5: Anästhesie-Beatmungsgeräte (ISO 8835-5:2004)*

Hingewiesen wird auch auf ISO/TS 18835:2004, *Inhalational anaesthesia systems — Draw-over vaporizers and associated equipment*.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

### Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 8835-3:2007 wurde vom CEN als EN ISO 8835-3:2009 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

## **Vorwort der Änderung 1**

Dieses Dokument (EN ISO 8835-3:2009/A1:2010) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 121 „Anaesthetic and respiratory equipment“ der Internationalen Organisation für Normung (ISO) in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 215 „Beatmungs- und Anästhesiegeräte“, dessen Sekretariat vom BSI geführt wird, erarbeitet.

Diese Änderung zur Europäischen Norm EN ISO 8835-3:2009 muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis April 2011, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2011 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

### **Anerkennungsnotiz**

Der Text von ISO 8835-3:2007 + Amd. 1:2010 wurde vom CEN als EN ISO 8835-3:2009/A1:2010 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

## Einleitung

Dieser Teil von ISO 8835 soll sicherstellen, dass ein aktives AGFS für alle praktischen Zwecke alle an es abgegebenen Gase wesentlich beseitigt und dadurch die Verunreinigung der Atmosphäre auf einen kleinen Teil des unkontrollierten Niveaus verringert wird.

Es wird anerkannt, dass es viele Faktoren gibt, die die Bedingungen in der Arbeitsumgebung des Anwenders beeinträchtigen und die außerhalb der Kontrolle von Herstellern aktiver Anästhesiegas-Fortleitungssysteme (AGFS) liegen. Zu diesen Faktoren, die alle veränderlich sind, gehören die Belüftung des Raums, Leckagen aus den Einrichtungen und die Wahl einer Anästhesietechnik. Außerdem wird die Menge der durch das Personal aufgenommenen Luftverunreinigungen durch weitere Faktoren beeinflusst wie Dauer der Exposition, Position der Personen im Verhältnis zu irgendeiner Quelle von Luftverunreinigungen usw.

Die Verunreinigung der Atmosphäre durch Anästhesiegase ist Gegenstand bedeutender Diskussionen, und die Ansichten sind hinsichtlich der Grenzwerte, die in der Arbeitsumgebung gestattet werden sollten, unterschiedlich. Deshalb wurden in diesen Teil von ISO 8835 keine Empfehlungen zu zulässigen Grenzwerten aufgenommen, sie können jedoch in nationalen Normen festgelegt werden.

Das für diesen Teil von ISO 8835 verantwortliche Komitee hat sich in erster Linie um die Begrenzung der Risiken für die Patienten bemüht, die das Weiterleitungs- und Aufnahmesystem eines AGFS erzeugen kann, indem es die Funktion von Atemsystemen verändert. Der breite Bereich von Anästhesiegeräten, Beatmungsgeräten und zugehörigen Ausrüstungen, die heute allgemein verwendet werden, ist berücksichtigt worden.

Der Anhang F enthält Begründungen für einige der Anforderungen dieses Teils von ISO 8835. Für die Abschnitte und Unterabschnitte, die mit einem Stern (\*) nach der Nummer versehen sind, enthält Anhang F eine entsprechende Begründung, die angegeben wird, um zusätzliche Einsichten in die Überlegungen zu geben, die zu den Anforderungen und Empfehlungen führten, die in diese Internationale Norm aufgenommen sind.

## 1 \* Anwendungsbereich

Dieser Teil von ISO 8835 legt Anforderungen für Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme von aktiven Anästhesiegas-Fortleitungssystemen (aktive AGFS) fest, deren Ziel es ist, die Exposition des medizinischen Personals gegenüber Anästhesiegasen und -dämpfen zu verringern und gleichzeitig den Patienten zu schützen (z. B. gegen übermäßigen Gasdurchfluss und Druck). Dieser Teil von ISO 8835 legt auch Anforderungen für Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme von aktiven Anästhesiegas-Fortleitungssystemen fest, in denen die Antriebseinrichtung in das Weiterleitungs- und Aufnahmesystem integriert ist.

Dieser Teil von ISO 8835 legt keine Anforderungen fest für

- Entsorgungssysteme, die in ISO 7396-2 behandelt werden,
- nichtaktive AGFS (passive AGFS),
- in der Nähe untergebrachte Gasfortleitungssysteme (d. h. Systeme, die nicht direkt an das Atemsystem angeschlossen sind, oder zugehörige Geräte),
- Weiterleitungs- und Aufnahmesysteme, die für die Verwendung mit brennbaren Anästhesiemitteln nach IEC 60601-2-13:2003, Anhang DD, bestimmt sind.

## 2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 594-2, *Conical fittings with a 6 % (Luer) taper for syringes, needles and certain other medical equipment — Part 2: Lock fittings*

ISO 4135, *Anaesthetic and respiratory equipment — Vocabulary*

ISO 5356-1, *Anaesthetic and respiratory equipment — Conical connectors — Part 1: Cones and sockets*

ISO 5356-2, *Anaesthetic and respiratory equipment — Conical connectors — Part 2: Screw-threaded weight-bearing connections*

ISO 5359:  2008 , *Low-pressure hose assemblies for use with medical gases*

ISO 7000:2004, *Graphical symbols for use on equipment — Index and synopsis*

ISO 7396-2, *Medical gas pipeline systems — Part 2: Anaesthetic gas scavenging disposal systems*

ISO 8835-2, *Inhalational anaesthesia systems — Part 2: Anaesthetic breathing systems*

ISO 9170-1, *Terminal units for medical gas pipeline systems — Part 1: Terminal units for use with compressed medical gases and vacuum*

ISO 9170-2  gestrichener Text , *Terminal units for medical gas pipeline systems — Part 2: Terminal units for anaesthetic gas scavenging systems*

ISO 21647, *Medical electrical equipment — Particular requirements for the basic safety and essential performance of respiratory gas monitors*

IEC 60601-1:2005, *Medical electrical equipment — Part 1: General requirements for basic safety and essential performance*

IEC 60601-2-13:2003, *Medical electrical equipment — Part 2-13: Particular requirements for the safety and essential performance of anaesthetic systems*

### 3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach ISO 4135, IEC 60601-2-13 und die folgenden Begriffe.

#### 3.1

##### **Anästhesiegas-Fortleitungssystem**

**AGSF** (en: anaesthetic gas scavenging system)

System, das an die Abgasöffnung eines Anästhesie-Atemsystems oder an ein zugehöriges Gerät angeschlossen oder in ein Anästhesiesystem (einen Anästhesie-Arbeitsplatz) integriert ist, zur Weiterleitung ausgeatmeter und/oder überschüssiger **Anästhesiegase** (3.3) an eine geeignete Entsorgungsstelle

ANMERKUNG Funktional gesehen umfasst ein Anästhesiegas-Fortleitungssystem drei unterschiedliche Teile: ein Weiterleitungssystem, ein Aufnahmesystem und ein Entsorgungssystem. Diese drei funktional voneinander getrennten Teile können getrennt voneinander bestehen oder teilweise bzw. insgesamt in Reihe miteinander verbunden sein. Zusätzlich können ein oder mehrere Teile eines Anästhesiegas-Fortleitungssystems in Reihe mit einem Anästhesie-Atemsystem verbunden sein (z. B. in einem Anästhesie-Beatmungsgerät) und dabei das Weiterleitungssystem oder das Weiterleitungs- und Aufnahmesystem mit einschließen.

#### 3.2

##### **aktives Anästhesiegas-Fortleitungssystem**

##### **aktives AGFS**

**Anästhesiegas-Fortleitungssystem** (3.1), in dem der Gasstrom in das **Entsorgungssystem** (3.4) durch eine Antriebseinrichtung bewirkt wird

#### 3.3

##### **Anästhesiegas**

in der Anästhesie verwendetes Gas oder Dampf aus einem flüchtigen Anästhesiemittel

#### 3.4

##### **Entsorgungssystem**

Teil eines **aktiven AGFS** (3.2), mit dem die ausgeatmeten oder überschüssigen **Anästhesiegase** (3.3) durch eine **Antriebseinrichtung** (3.13) vom **Aufnahmesystem** (3.14) zur Entsorgungsstelle geleitet werden

ANMERKUNG Die Entsorgungsstelle kann z. B. die Außenseite eines Gebäudes oder ein nicht rückführendes Abluftsystem sein.

#### 3.5

##### **Entsorgungsschlauch**

Teil eines **Entsorgungssystems** (3.4), der ausgeatmete und/oder überschüssige **Anästhesiegase** (3.3) und -dämpfe aus der **Antriebseinrichtung** (3.13) zum Stecker einer AGFS-Entnahmestelle vom Typ 2 weiterleitet

#### 3.6

##### **Fortleitungsdurchfluss**

Gasstrom vom **Weiterleitungssystem** (3.16) und **Aufnahmesystem** (3.14) eines **AGFS** (3.1) zum Eingang des **Entsorgungssystems** (3.4)

#### 3.7

##### **Weiterleitungs- und Aufnahmesystem mit hohem Durchfluss**

diesem Teil von ISO 8835 entsprechendes **Weiterleitungssystem** (3.16) und **Aufnahmesystem** (3.14), das durch eine **AGFS-Entnahmestelle** vom Typ 1H (3.1) nach ISO 9170-2 an ein **Entsorgungssystem** (3.4) mit hohem Durchfluss nach ISO 7396-2 angeschlossen ist

#### 3.8

##### **induzierter Durchfluss**

Durchfluss am Eingang des **Weiterleitungssystems** (3.16), der durch die **Antriebseinrichtung** (3.13) im **Entsorgungssystem** (3.4) verursacht wird